**Verhaltenskodex für die Konfi-Freizeit**

Auf unserer Konfi-Freizeit wollen wir zusammen eine gute und sichere Zeit haben. Damit das klappt, gelten diese Regeln für alle.

1. Wir hören zu

    - Wenn die Mitarbeitenden etwas sagen, machen wir mit.
    - Bei wichtigen Fragen zu Sicherheit oder Organisation hat die Freizeitleitung (Pastorin Friederike Meyns) in Absprache mit der Hausleitung das letzte Wort.
    - Wenn Signale oder Ansagen kommen, sind wir sofort aufmerksam und machen mit.

2. Wir sind freundlich und respektvoll

    - Wir gehen nett und fair miteinander um.
    - Wir lachen niemanden aus, machen niemanden runter und sagen keine beleidigenden oder blöden Sachen.
    - Wir klauen nichts und nehmen nichts weg, was uns nicht gehört.
    - Wir halten uns an die Hausordnung von Schloss Ascheberg (wird vor Ort erläutert)

3. Wir achten auf Nähe, Abstand und Privatsphäre

    - Jede Person darf selbst entscheiden, wie viel Nähe sie möchte.
    - Niemand wird angefasst, wenn er oder sie das nicht möchte.
    - Umarmungen, Trost oder Hilfe gibt es nur, wenn es für beide passt.
    - Niemand muss etwas mitmachen, wenn es sich nicht gut anfühlt.
    - Schlafräume, Waschräume und Umkleiden sind privat und nach Geschlechtern getrennt (Vorgabe des Hauses).
    - Wir betreten Schlafräume, die nicht unsere eigenen sind, werden nur nach ausdrücklicher Genehmigung aller Personen, die in diesem Zimmer schlafen, betreten.
    - Beim Waschen, Duschen und Umziehen achten wir besonders auf die Privatsphäre.
    - Wenn etwas komisch ist oder sich nicht gut anfühlt, sagen wir sofort Bescheid.

4. Wir benutzen Dinge sicher

    - Gefährliche Gegenstände sind nicht erlaubt. (z. B. Messer, Feuerzeuge o. Ä.)
    - Feuer gibt es nur an erlaubten Stellen und nur mit Mitarbeitenden
    - Das mitgebrachte Material und unsere Unterkunft werden gut behandelt.

5. Wir sagen Bescheid, wenn etwas passiert

    - Wenn jemand verletzt oder krank ist, sagen wir sofort einem*r Mitarbeiter*in Bescheid
    - Wenn etwas kaputt geht, sagen wir sofort Bescheid.

6. Wir bleiben im Bereich des Schlosses

    - Das Schlossgelände verlassen wir nur mit Erlaubnis und in Begleitung
    - Nach Einbruch der Dunkelheit gehen wir nur in Kleingruppen (mindestens 3 Personen) und nach vorherige Abmeldung bei der Freizeitleitung nach draußen
    - Absprachen und Zeiten halten wir ein.

7. Wir halten Ruhezeiten ein

    - Die Nachtruhe gilt für alle: Konfis ab 23:00 Uhr, Mitarbeitende ab 24:00 Uhr
    - Morgens endet die Nachtruhe um 07:00 Uhr. Wenn wir vorher wach sind, bleiben wir leise in unseren Zimmern.

8. Handys und andere Geräte werden nur in den Schlafräumen benutzt

    - In Rücksprache mit Mitarbeitenden dürfen diese für konkrete Workshops aus dem Zimmer geholt werden.
    - Persönliche Bluetooth-Boxen und ähnliche Geräte sind auf der Freizeit nicht erlaubt. Die Mitarbeitenden bringen eine für gemeinsame Aktivitäten mit.
    - Fotos und Videos machen wir nur, wenn es erlaubt ist.
    - Wir teilen keine Bilder, die andere bloßstellen oder in ihrer Privatsphäre verletzen.

9. Alkohol, Rauch und Drogen sind verboten

    - Alkohol, Energy-Drinks, Drogen, Rauchen und Vapes sind auf der gesamten Freizeit verboten, auch außerhalb des Geländes.
    - Wer betrunken oder unter Drogen ist, muss das die Freizeit verlassen.

10. Wir gehen mit Regeln fair um

- Wenn Regeln nicht eingehalten werden, werden Gegenstände eingesammelt oder es gibt andere Folgen.
- Bei mehreren oder schlimmen Verstößen kann man von der Freizeit ausgeschlossen werden und muss nach Hause fahren.
- Gewalt, Einschüchterung, Beschämung oder jemanden die Freiheit nehmen sind nie okay